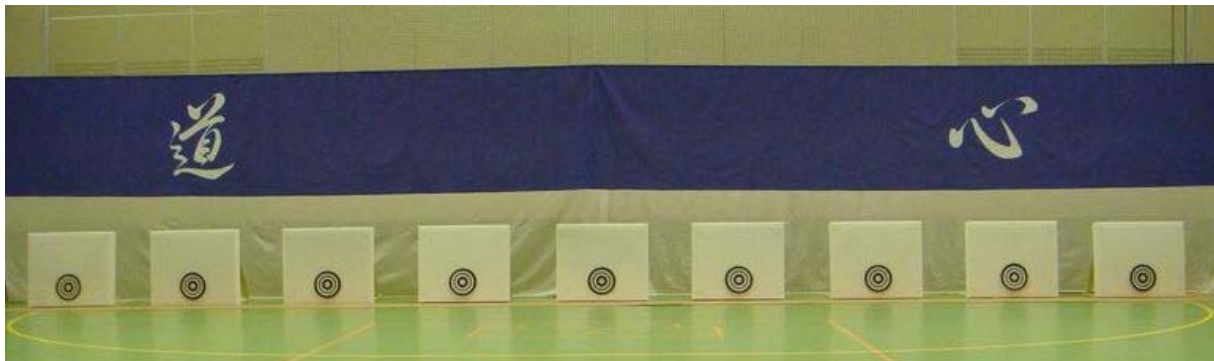


# EKF-TAIKAI in Stockholm 2008



## Schweizer Team Teilnehmer:

Pierre Guillot 2. Dan (Reserve), Rainer Mutzberg 5. Dan

Jacqueline Preibisch 5. Dan, Pierre Grandjean 3. Dan



## Anreise 23. Mai 2008

Treffpunkt auf dem Bahnhof Flughafen 7.45 Uhr. Die Kyudobogen und die Pfeilköcher werden zusammengeschnürt. Nach einer Wartezeit von über einer halben Stunde zum Einchecken und einer Gebühr von 45 Euro für unser "Sperrgut" geht es zur Passkontrolle. Mit einem Koffeinschub besteigen wir den Airbus der Scandinavian. Nach 2 ½ Stunden ist Schweden in Sicht:



Nach einem einstündigen Transport mit Bus und Taxi erreichen wir die Sporthalle "Eriksdalshallen". Wir erleichtern uns vom Gepäck und schlendern dem nahen Ufer entlang Richtung Hostel. Schweden, das Venedig im Norden.



Unsere Unterkunft: Jugendherberge "Zinkensdamm":



## EKF TAIKAI-Richter



3 Shajo-Richter:      Liam O'Brien, Kyoshi 7. Dan (England)  
                             Tryggvi Sigurdsson, Kyoshi 6.Dan (Island)  
                             Feliks F. Hoff Kyoshi 6. Dan (Deutschland)  
Matomae- Richter:    Karl Mårtens, 2. Dan (Schweden)

## Kamiza



## Team TAIKAI 24. Mai 2008

Am Morgen wird die Startreihenfolge mittels eines Pfeiles des Teamleaders ausgelost:



1. Deutschland 2
2. Finnland
3. Schweiz
4. Italien 2
5. Italien 1
6. Schweden 1
7. Deutschland 1
8. Frankreich 1
9. England 2
10. Frankreich 2
11. Schweden 2
12. England 1

Nach dem Einschieszen und einem Probelauf der ersten drei Teams wurde nach dem Mittagessen eine Kostprobe des Kodo geboten.



Nach dem offiziellen Eröffnungsschiessen "Yawatashi" mit (von rechts nach links)  
Liam O'Brien, Kyoshi 7. Dan (England)  
Tryggvi Sigurdsson, Kyoshi 6. Dan (Island)  
Feliks F. Hoff Kyoshi 6. Dan (Deutschland)  
stieg die Spannung.



Die erste Gruppe von drei Teams betrat den Dojo. Die nächsten standen schon bereit.



Die Reserve-Schützen konnten jeweils als letzte in jeder Runde hinter den Länderteams nachrücken und sich für den Einzelwettkampf qualifizieren. Ohne Pause wurden drei Runden durchlaufen. Jeweils vier Pfeile wurden mit Konzentration und auch Nervosität geschossen.

Auf dem dritten Platz mit 16 Treffern standen sich das Team Deutschland 2 und Schweden 1 gegenüber. Jetzt fand ein Stechen statt. Beide Teams hatten nun die Gelegenheit den dritten Platz zu verteidigen. Erster Durchgang: die Pfeile beider Teams trafen das Mato. Die Spannung stieg. Zweiter Durchgang: das deutsche Team trifft zwei Mal. Das schwedische Team kann die Spannung kaum ertragen und schießt ... alle drei Pfeile daneben: 4. Platz für Schweden, dritter Platz für Deutschland 2. Die Team-Resultate:

	1	2	3	Tot Σ	Tie	Platz
1 GERMANY 2	4	6/10	6/16	16	3:2	3
2 FINLAND	3	4/7	6/13	13		8
3 SWITZERLAND	6	2/8	6/14	14		5
4 ITALY 2	2	4/6	6/12	12		10
5 ITALY 1	3	6/9	3/12	12		10
6 SWEDEN 1	5	6/11	5/16	16	→3:0	4
7 GERMANY 1	7	7/14	8/22	22		1
8 FRANCE 1	6	6/12	6/18	18		2
9 UK 2	6	2/8	6/14	14		5
10 FRANCE 2	2	4/6	1/7	7		12
11 SWEDEN 2	5	5/10	4/14	14		5
12 UK 1	4	3/7	6/13	13		8

Das Schweizer Team liegt mit Schweden 2 und England 2 auf Platz 5.

## Einzel TAIKAI 25. Mai 2008

Im Schweizer Team haben sich Pierre Guillot und Pierre Grandjean für das Einzelschiessen qualifiziert. Die zwanzig qualifizierten Einzelschützen:



Nach dem offiziellen Eröffnungsschiessen machten sich die Schützen bereit.

Unter [www.webbsport.se](http://www.webbsport.se) dem Link "webb-tv" Datum "25-05-08" ist ein Video des Einzelschiessens zu sehen. Dieses steht bis Ende 2008 zur Verfügung.

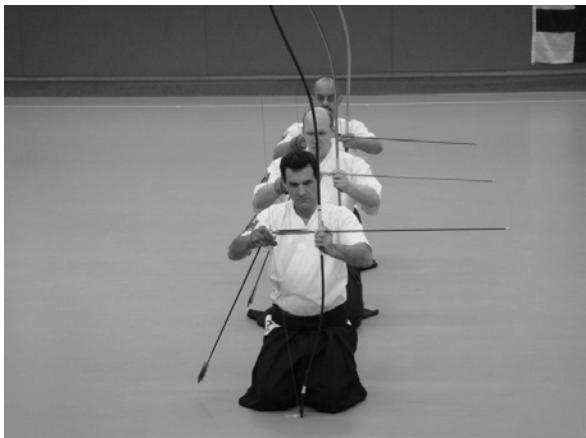
Pierre Guillot



Pierre Grandjean



Nach zwei Runden mit je zwei Pfeilen gab es sieben Schützen mit drei Treffern. Diese Schützen machten sich für das Stechschiessen bereit. Die Nerven mussten nun möglichst ruhig bleiben. Nur drei deutsche Schützen trafen das Ziel. Die ersten drei Ränge waren noch offen.



Erster Schütze: kein Treffer, zweiter: kein Treffer, Spannung, dritter Schütze: Treffer:



Gewinner des Einzelwettkampfes.

Einzelwertung Resultate:

	Country	Name	ARROW 1+2	ARROW 3+4	Σ ATARI	TIE		RANK
1	I	CAZZANIGA	2	0	2			8
2	D	BRÜNING	2	1	3 → x			4
3	D	BREITSCHNEIDER	1	2	3 → 0x	0		2
4	I	CAPORASO	0	2	2			8
5	I	IWATA	0	0	0			17
6	D	PROPPE	2	1	3 → 0x	x		3
7	F	d'ALESSANDRO	2	1	3 → x			4
8	UK	DOLPHIN	1	1	2			8
9	D	BAER	0	2	2			8
10	D	MÜLLER	1	2	3 → x			4
11	D	MARINGER	2	1	3 → 00			1
12	SF	VOUTILAINEN	1	1	2			8
13	F	INARRA	0	2	2			8
14	S	RADESÄTER	2	1	3 → x			4
15	UK	LAMOISSELLE	0	0	0			17
16	S	ANTERIUS	0	0	0			17
17	S	ALAEUS	0	1	1			15
18	D	KNIPPER	0	1	1			15
19	CH	GRANDJEAN	0	0	0			17
20	CH	GUILLOT	1	1	2			8

Die Gewinner: 1. Platz Deutschland: Team links vorne, 2. Platz Frankreich: Team rechts vorne, 3. Platz Deutschland: Team hinten, Einzelwettkamp siehe Bild:



## Abreise aus Stockholm

Wir dankten dem Schwedischen Verband für die super Organisation.

Es war das zehnte Europäische TAIKAI, das erstmals in Schweden statt fand.

Alles Flugtauglich verpackt warteten wir auf die Weiterfahrt.



Aussicht auf die Altstadt von Stockholm.



Nach über siebenständiger Warte- und Reisezeit kamen wir nach Mitternacht müde nach Hause. Wir danken hiermit dem AHK/SKV für seine finanzielle Unterstützung.